



Sterling 1361-1393

Der Sterling von Herzog Wilhelm II.

aus Düren ist ein Silberpfennig nach englischem Vorbild. Der Münztyp wurde im 13. Jahrhundert in Belgien heimisch und breitete sich nach Westdeutschland aus. Er entsprach meistens neun Heller.

Die Grafschaft zwischen Köln und Aachen wurde 1081 erstmalig genannt. 1346 kam durch Heirat Ravensberg dazu, 1348 die Grafschaft Berg. 1356 wurde das Gebiet zum Herzogtum erhoben. Die Münzprägung lehnte sich eng an den kurrheinischen Münzverein an.

Informationen

1361-1393 (Datierung)

Münze

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F10

Inv. M17029
